

Germany-Mainz: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 20/2016 29/01/2016

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: ZDF – Zweites Deutsches Fernsehen

Postal address: ZDF-Straße 1

Town: Mainz

Postal code: 55127

Country: Germany

Contact person: Technischer Einkauf und Materialwirtschaft

E-mail: Tem@zdf.de

Telephone: +49 613170-14819

Fax: +49 613170-19483

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.zdf.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Other: Rundfunkanstalt/Medien

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Softwarepflege Anwendungssysteme für Quoten und Beweissicherung.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 7: Computer and related services

Main site or place of performance: Mainz.

NUTS code DEB Rheinland-Pfalz

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

Duration of the framework agreement

Duration in years: 3

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Gegenstand der Ausschreibung sind Softwarepflege- und Administrations-Leistungen für .Net Applikationen mit Java-Backend sowie deren Schnittstellen mit zahlreichen Methoden und Diensten im Client/Server-Umfeld.

Bei den Anwendungen handelt es sich um Eigenentwicklungen zur Unterstützung verschiedener Fachbereichsprozesse im redaktionellen, produktionellen oder administrativen Umfeld der Medienforschung und der Sendeleitung. Die Anwendungen sind als Web- oder Rich-Client-Applikationen, über MS Visual Studio in C# bzw. VB.net und Java, implementiert. Weiterer Bestandteil der Softwarepflege ist die Anpassung und Pflege von diversen eigenentwickelten Berichten und Auswertungen, sowie die Pflege diverser Schnittstellen. Als relationales Datenbanksysteme für die zu pflegenden Produkte kommt Oracle, MySQL und SQL-Server sowie Access zum Einsatz.

Alle genannten Produkte kommen in einer Produktions-, einer Test- und einer Entwicklungsumgebung zum Einsatz und sind in allen drei Umgebungen zu betreuen.

Optionaler Bestandteil der Ausschreibung sind Weiter- und Neuentwicklungsleistungen der o. g. Anwendungen.

II.1.6. CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Die geplante Abnahmemenge für die Pflegeleistung beträgt ca. 4 160 Stunden pro Jahr. Während der Vertragslaufzeit des Pflegevertrages können optional zusätzlich Weiter- und Neuentwicklungen für die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Anwendungen als gesonderte Projekte bzw. Weiterentwicklungsmaßnahmen an den Auftragnehmer vergeben werden. Der Umfang hierfür wird auf ca. 4 000 Stunden pro Jahr geschätzt.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Die Laufzeit des Vertrages beträgt drei Jahre (Basis-Vertragslaufzeit) mit der Option zur Verlängerung um 12 Monate, sowie -sofern erforderlich- einer weiteren optionalen Verlängerung (nach 3 bzw. 4 Jahren) um 2 Monate zur Einarbeitung eines neuen Auftragnehmers.

Während der Vertragslaufzeit des Pflegevertrages können optional zusätzlich Weiter- und Neuentwicklungen für die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Anwendungen als

gesonderte Projekte bzw. Weiterentwicklungsmaßnahmen an den Auftragnehmer vergeben werden.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.4.2016. Completion 31.3.2019

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Abschluss eines Auftrags gemäß § 4 LDSG-RP (Auftragsdatenvereinbarung).

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1) Fremdnachweis über die Eintragung in das Handelsregister oder ein dem Handelsregister vergleichbarem Register (nicht älter als 6 Monate). Der Nachweis muss von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer mit dem Angebot vorgelegt werden.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 1) Bonitätsbescheinigung einer Hausbank (nicht älter als 6 Monate).

2) Fremdnachweis einer Berufshaftpflichtversicherung bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall mit jeweils folgenden Deckungssummen:

- Personen und Sachschäden mindestens 2 500 000 EUR,
- sonstige Schäden mindestens 100 000 EUR.

Alle Nachweise und Erklärungen müssen von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer mit dem Angebot vorgelegt werden.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Der Auftragnehmer erbringt die Leistung durch Personal, das entsprechend der nachstehend genannten Eignungskriterien und den vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung der

vereinbarten Leistung qualifiziert ist.

Jedes Eignungskriterium ist durch Referenzen (nicht älter als 10 Jahre) des Bieters nachzuweisen. Für Projektreferenzen (Eigen- oder Fremdnachweise) sind folgende Informationen zu erbringen:

- Name und Branche des Kunden/Auftraggebers
- Zeitraum und Ort der Leistungserbringung
- Beschreibung der durch den Bieter erbrachten Leistung mit Angaben zu Projektgröße /Anwendungsmetriken, Laufzeit, Anzahl der Projektmitglieder und eingenommener Rolle im jew. Projekt
- fachkundiger Ansprechpartner des Referenzunternehmens mit Kontaktdaten (Mindestangaben: Name der Firma, Name des Ansprechpartners, Firmen-Postanschrift und Firmen-Telefonnummer des Ansprechpartners).

A) Der Bieter muss nachweisen, dass er über langjährige (> 5 Jahre) praktische Berufserfahrung in der Softwareentwicklung (Programmierung von Fachbereichsanwendungen oder Services) verfügt. Es müssen mindestens zwei Referenzen (nicht älter als 10 Jahre) vorliegen (Eigen- oder Fremdnachweise):

- 1) Konzeption und Programmierung von Fachbereichsanwendungen (> 10 Nutzer)
- 2) Ausführung beratender Tätigkeiten gegenüber Anwenderbereichen
- 3) Qualitätssicherung und Testing: Planung und Durchführung von Systemtests in einer heterogenen und komplexen Systemumgebung mit verteilten Anwendungen

B) Praktische Berufserfahrung ist mittels Beschreibung der jeweiligen Tätigkeit bzw. der Projektrealisierung mit Angabe des Zeitraumes der Ausübung der jew. Tätigkeit und des Auftraggebers nachzuweisen (Eigen- oder Fremdnachweise), falls nicht anders angegeben.

Mehrjährige praktische Berufserfahrung (> 5 Jahre) ist nachzuweisen bzgl.:

- 1) Planung, Konzeption und Aufbau serviceorientierter Architekturen, verteilter Anwendungen
- 2) Logging und Monitoring von verteilten Services und komplexen IT-Entwicklungsprojekten in einer heterogenen HW- und SW-Infrastruktur im .Net- und Windows-Umfeld sowie Durchführung entsprechender Performance-Analysen und –Optimierungen
- 3) Konzeption und Durchführung von automatisierten Testverfahren (Unit Tests).
- 4) Erfahrung mit Performance-Tuning und Optimierungsstrategien.
- 5) Erfahrung mit der Konzeption, Umsetzung und Betrieb eines verteilten Serversystems.
- 6) Erfahrungen im Software-Testumfeld nachgewiesen durch: ISTQB Certified Tester (Foundation Level)

C) Expertenkenntnisse in der .Net-Entwicklung (Programmierung von Anwendungen oder Services) mit Einsatz der folgenden Technologien und Produkte sind durch mindestens zwei Referenzprojekte/Realisierungen je Technologie zu belegen (Eigen- oder Fremdnachweise). Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird zusätzlich entsprechende Erfahrung bzgl. der Vorgängerversion(en) erwartet:

Mindestens zwei der vorgesehenen Personen sollten über fundierte Kenntnisse folgender Technologie bzw. Verfahren verfügen und diese in den letzten 3 Jahren eingesetzt haben.

- 1) Microsoft Certified Solutions Developer: Windows Store Apps using C# (MCSD) (zwar entwickelt das ZDF keine Store Apps, dies ist aktuell aber die einzige Rich Client Prüfung die Microsoft anbietet, darüber hinaus enthält die Zertifizierung C# und Grundlagen von WPF (XAML), welche aktuell die Basis für die ZDF Rich Client Entwicklung darstellt)
- 2) Erfahrungen in der Entwicklung mit der Programmiersprache C# und VB.Net.
- 3) Erfahrungen mit dem Microsoft .NET-Framework 4.5.
- 4) Erfahrungen in der Konzeption und Entwicklung .Net Winforms
- 5) Erfahrungen in der Konzeption und Entwicklung von .Net-Web-Anwendungen
- 6) Erfahrungen in der Webservice-Entwicklung
- 7) Erfahrungen mit dem Microsoft Visual Studio 2013

- 8) Erfahrungen in der Datenbank-Entwicklung (Erzeugen performanter bzw. performanceoptimierter Datenbankmodelle durch entsprechende Normalisierung und Indizierung)
 - a. MS SQL Server ab Version 2008
 - b. Oracle ab Version 11gR2
- 9) Erfahrung in der XML Verarbeitung
- 10) Infragistics Winforms-UI-Controls ab Version 2008
- 11) Spreadsheet Gear ab Version 2008
- 12) SoftwareFX ChartFx ab Version 7
- 13) Erfahrungen mit dem Logging Framework log4net
- 14) Erfahrung mit Testszenarien und Testmethoden für Komponententests. Test Framework NUnit
- 15) Erfahrung mit Betriebssystemen der Fa. Microsoft: Windows Server 2008 R2 / 2012 R2.
- 16) Erfahrungen mit MS TFS
- 17) Automatisierte Verarbeitung von Excel Dateien (lesend und schreibend) ab Version 2007
- 18) Anbindung des zentralen Verzeichnisdienstes (ADS)
- 19) Erfahrung mit der .Net Deployment-Technik Click-Once
- 20) Erfahrung im Reportingtool Crystal Report
- 21) Erfahrung mit der Einbindung von ActiveX Komponenten in Winforms.
- 22) Erfahrung im Bereich Videoverarbeitung: Schnitt, Zusammenfügung, Untertitelung, DVD-Video-Erzeugung
- D) Expertenkenntnisse in der Java-Entwicklung (Programmierung von Anwendungen oder Services) mit Einsatz der folgenden Technologien und Produkte sind durch mindestens drei Projekte/Realisierungen je Technologie zu belegen (Eigen- oder Fremdnachweise) (bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird zusätzlich entsprechende Erfahrung bzgl. der Vorgängerversion(en) erwartet):
 - 1) J2SE mit Java 7+
 - 2) Apache Log4J Framework
 - 3) Perl- und Shell-Skripte
 - 4) JDBC
 - 5) SOAP/XML
 - 6) JAX-WS bzw. JAX-RPC
 - 7) Apache POI 3.9
 - 8) NTLM, KERBEROS
 - 9) Eclipse
 - 10) TFS bzw. CVS
 - 11) Oracle 11+
 - 12) Solaris 11+.
 - 13) MySQL DB 5+
 - 14) Praktische Erfahrung in der Entwicklung von Algorithmen und Programmen, um große Datenmengen speicher- und zeitoptimiert zu verarbeiten.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

ZDF-121-OV-16-005

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.3.2016 - 14:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 31.5.2016

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

- 1) Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der externen Ausschreibungsplattform www.vergabe.rib.de zum Download zur Verfügung gestellt. Bitte registrieren Sie sich auf der Plattform und bewerben sich direkt dort auf die entsprechende Maßnahme „Softwarepflege Anwendungssysteme für Quoten und Beweissicherung- ZDF-121-OV-16-005“. Die Vergabeunterlagen stehen Ihnen dann zum Download bereit. Die Abgabe der Angebote erfolgt jedoch ausschließlich in Papierform. Die Angebote sind schriftlich in 2-facher Ausfertigung (gekennzeichnet mit „Original“ und „Kopie“), nicht geheftet, gebunden oder geklebt und nur einseitig bedruckt im verschlossenen Umschlag auf dem Postweg oder direkt einzureichen. Der entsprechender ID-Aufkleber ist zu verwenden. Angebote per Telefax oder elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Direkt übermittelte Angebote sind im ZDF-Dienstgebäude Hochhaus, ZDF-Straße 1, 55100 Mainz, Raum U 111, abzugeben. Auf dem Umschlag muss die o. g. Vergabekennziffer, sowie die Angebotsabgabefrist „8.3.2016, 14:00 Uhr“ vermerkt sein.
- 2) Die geforderten Nachweise und Referenzen sind gegliedert nach der Aufzählung unter III.2) dieser Bekanntmachung vorzulegen.
- 3) Es erfolgt eine pflichtgemäße Ermessensentscheidung, ob fehlende Angaben und Unterlagen von der ausschreibenden Stelle nachgefordert werden. Im Fall der Nachforderung müssen diese innerhalb einer Frist von 6 Werktagen nach Aufforderung bei der Vergabestelle eingegangen sein; nach fruchtlosem Fristablauf erfolgt zwingend ein Angebotsausschluss.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung
Postal address: Stiftstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 613116/2234

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Sollten Sie eine Rüge erheben, die der Auftraggeber zurückweist, muss ein auf die Rüge gestützter Nachprüfungsantrag spätestens am 15. Kalendertag nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingehen (§ 107 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB). Vorsorglich wird auch auf die Fristen gemäß §§ 101a Abs. 1, 101b Abs. 2, sowie § 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB hingewiesen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

27.1.2016